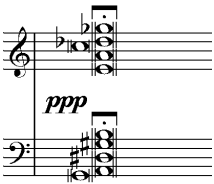
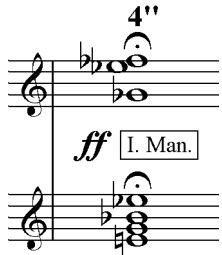
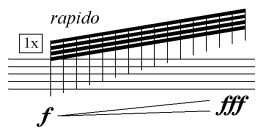



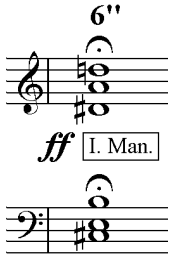
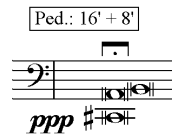
Die Instrumentalisten und Vokalisten sind im ganzen Raum verteilt und sollen von den Zuhörern nicht gesehen werden.

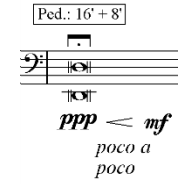
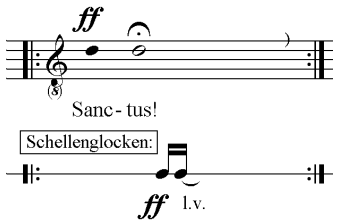
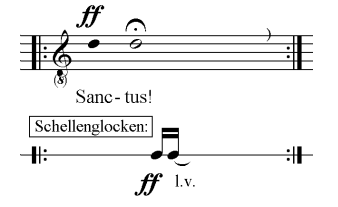
Zeichenerklärung: → = Aktion weiterführen

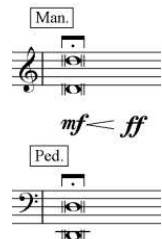
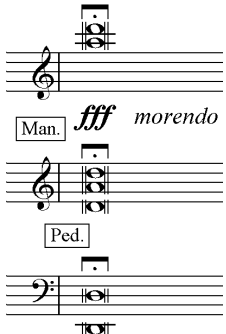
Texte: siehe S. 6 und 7

	1	2	3	4
ORGEL	<p>Akkord fixieren, II. Manual, Schweller zu</p> 	→	→	→
INSTRUMENTE	<i>tacet</i>	<u>Einsatz ca. 1 Minute nach Orgelakkord: spiele tiefe, lange Töne, pp-ppp, poco cresc. und dim. ad lib., bevor du einen anderen Ton spielst, halte eine längere Pause</u>	→	<u>wenn Sprecher fertig ist: spiele eine ruhige Melodie, die von unten nach oben führt, p</u>
SPRECHER (mit Schellenglocken)	<i>tacet</i>	<i>tacet</i>	<u>Einsatz ca. 2 Minuten nach „Instrumente“: rezitiere Text 1</u>	<i>tacet</i>
VOKALISTEN (mit Schellenglocken)	<i>tacet</i>	<i>tacet</i>	<i>tacet</i>	<u>Einsatz wenn Sprecher fertig ist: improvisiere gedankenversunkene Melodien nach Text 2</u>

	5	6	7	8
ORGEL	→ <u>ca. 3 Minuten nach Sprecher:</u> 	<i>beginne, den fixierten Akkord nach und nach zu verändern</i>	→	→
INSTRUMENTE	<u>wenn Orgel den ff-Akkord spielt:</u> 	<i>rezitiere Text 3: scharf geflüstert, spiele zwi-schendurch ein kurzes Melodiefragment auf deinem Instrument</i>	<u>kurz nach dem Sprecher eingesetzt hat: tacet</u>	<u>wenn Sprecher fertig ist: spiele 4 Töne, lange Pausen dazwischen. staccatissimo, mp</u>
SPRECHER	<i>tacet</i>	<i>tacet</i>	<u>ca. 1 Minute nach „Flüsterfläche“: rezitiere Text 4</u>	<i>tacet</i>
VOKALISTEN	<i>tacet</i>	<i>rezitiere Text 3: scharf geflüstert</i>	<u>kurz nach dem Sprecher eingesetzt hat: tacet</u>	<i>tacet</i>

	9	10	11	12
ORGEL	→	<p><u>kurz nachdem Vokalisten eingesetzt haben: langsam Akkord abbauen; am Ende sollen folgende Töne zu hören sein:</u></p> <p>fixieren</p> 	<p>→</p> <p>6"</p> 	<p>→</p> <p><u>ca. 30" nach vorherigem Akkord:</u></p> <p>Ped.: 16' + 8'</p> 
INSTRUMENTE	<i>tacet</i>	<i>tacet</i>	<i>tacet</i>	<u>kurz nach ff-Orgelakkord:</u> <i>rezitiere Text 5, innig, gebetsartig (1x)</i>
SPRECHER	<i>tacet</i>	<i>tacet</i>	<i>tacet</i>	<i>rezitiere Text 6</i>
VOKALISTEN	<u>ca. 45" nachdem Sprecher geendet hat:</u> <i>rezitiere Text 5 auf einem beliebigen Ton (litaneiartig)</i>	→	<u>wenn Orgelakkord ertönt:</u> <i>tacet</i>	<i>tacet</i>

	13	14	15	16
ORGEL	ca. 30“ nach Pedal: <i>Fixierung lösen (es ertönen nur noch die Pedaltöne)</i> →	→	<i>tacet (ca. 10“)</i>	 Ped.: 16' + 8' <i>ppp</i> < <i>mf</i> <i>poco a poco</i>
INSTRUMENTE	→	<u>kurz nachdem Sprecher geendet hat:</u> <i>tacet</i>	<i>tacet</i>	<u>kurz nach Orgelpedaleinsatz:</u> „d“ spielen (<i>klingend</i>) und mit der Orgel <i>crescendieren</i>
SPRECHER	<i>tacet</i>	<i>tacet</i>	<i>tacet</i>	<u>kurz nach Orgelpedaleinsatz:</u>  <i>ff</i> Sanc-tus! Schellenglocken: <i>ff</i> l.v.
VOKALISTEN	→	<u>kurz nachdem Sprecher geendet hat:</u> <i>tacet</i>	<i>tacet</i>	<u>kurz nach dem ersten „Sanctus“ von „Sprecher“:</u>  <i>ff</i> Sanc-tus! Schellenglocken: <i>ff</i> l.v.

	17	18	19	20
ORGEL		<p>wenn TUTTI erreicht wurde: <i>Orgelmotor ausschalten und:</i></p> 	<i>tacet</i>	GP
INSTRUMENTE	→ <i>cresc. mit Orgel (evtl. höhere Oktave spielen)</i>	→ <i>dim. mit Orgel (evtl. tiefere Oktave spielen)</i>	<u>wenn Orgel nicht mehr zu hören ist:</u> <i>tacet</i>	GP
SPRECHER	→ <i>cresc. mit Orgel</i>	→ <i>dim. mit Orgel (evtl. tiefere Oktave singen)</i>	<u>wenn Orgel nicht mehr zu hören ist:</u> <i>tacet</i>	GP
VOKALISTEN	→ <i>cresc. mit Orgel</i>	→ <i>dim. mit Orgel (evtl. tiefere Oktave singen)</i>	<u>wenn Orgel nicht mehr zu hören ist:</u> <i>tacet</i>	GP

fine.

<p><u>TEXT 1:</u></p> <p>Wer im Schutz des Höchsten wohnt und ruht im Schatten des Allmächtigen, der sagt zum Herrn: Du bist für mich Zuflucht und Burg, mein Gott, dem ich vertraue.</p> <p>Er beschirmt mich mit seinen Flügeln, unter seinen Schwingen findest du Zuflucht, Schild und Schutz ist dir seine Treue.</p>	<p><u>TEXT 3:</u></p> <p>Schrecken der Nacht</p> <p>fürchten</p> <p>du wirst es sehen</p> <p>kein Unheil</p> <p>dein Fuß</p> <p>nicht an einen Stein stößt</p>
<p><u>TEXT 2:</u></p> <p>im Schutz des Höchsten</p> <p>im Schatten des Allmächtigen</p> <p>du bist für mich Zuflucht und Burg</p> <p>mein Gott</p> <p>ich vertraue</p>	<p><u>TEXT 4:</u></p> <p>Du brauchst dich vor dem Schrecken der Nacht nicht zu fürchten. Ja, du wirst es sehen mit eigenen Augen, denn der Herr ist deine Zuflucht.</p> <p>Dir begegnet kein Unheil, denn er befiehlt seinen Engeln, dich zu behüten auf all deinen Wegen. Sie tragen dich auf ihren Händen, damit dein Fuß nicht an einen Stein stößt.</p>

TEXT 5:

Sancte Michael Archangele,
defende nos in proelio
contra nequitiam et insidias diaboli
esto praesidium.

„Imperet illi Deus“, supplicies deprecamur:
tuque, Princeps militia coelestis,
Satanam aliosque spiritus malignos,
qui ad perditionem animarum
pervagantur in mundo,
divina virtute, in infernum detrude.

Amen.

TEXT 6:

Da erschien ein großes Zeichen am Himmel: eine Frau, mit der Sonne bekleidet; der Mond war unter ihren Füßen und ein Kranz von zwölf Sternen auf ihrem Haupt. Ein Drache stand vor der Frau, die gebären sollte; er wollte ihr Kind verschlingen, sobald es geboren war. Und sie gebar das Kind, einen Sohn, der über alle Völker mit eisernem Zepter herrschen wird. Und ihr Kind wurde zu Gott und zu seinem Thron entrückt. Die Frau aber floh in die Wüste, wo Gott ihr einen Zufluchtsort geschaffen hatte. Und im Himmel entbrannte ein Kampf; Michael mit dem Flammenschwert, das uns alle zu erleuchten sucht und seine Engel erhoben sich, um mit dem Drachen zu kämpfen. „Wer ist wie Gott?“, erschallt ihr Ruf. Der Drache und seine Engel kämpften, aber sie konnten sich nicht halten, und sie verloren ihren Platz im Himmel. Er wurde gestürzt, und mit ihm wurden seine Engel hinabgeworfen. Da hörte ich eine laute Stimme im Himmel rufen: Jetzt ist er da, der rettende Sieg, die Macht und die Herrschaft unseres Gottes und die Vollmacht seines Gesalbten; denn gestürzt wurde der Tod und seine Brüder. Sie haben den Drachen besiegt durch das Blut des Lammes. Darum jubelt, ihr Himmel und alle, die darin wohnen!

Aufführungen bitte der GEMA melden.

Informationen unter steven@heelein.com